



Aktueller Stand und Ziel: So präsentiert sich die im Bau befindliche HCD-Trainingshalle, die zu dem Gebäude analog der Visualisierung heranwachsen soll.

Bilder Béla Zier/Fanzun AG

# Das sportliche Bauprogramm des HCD wird eingehalten

Die neue Trainingshalle des Hockey Club Davos kann fristgerecht in Betrieb genommen werden. Gestern fand auf der Baustelle die Aufrichtefeier statt.

von Béla Zier

Im Schneegestöber fand Ende März der erste symbolische Spatenstich zum Bau der neuen Trainingshalle des Hockey Club Davos (HCD) statt. Rund vier Monate später konnte gestern Abend bei sommerlich warmen Temperaturen auf der Baustelle die Aufrichte gefeiert werden.

«Es ist ein sehr spannender Moment für den HCD», sagte HCD-Präsident Gaudenz F. Domenig vor den rund 100 geladenen Gästen und Bauarbeitern. Die in Holz gehaltene Trainingshalle passe perfekt mit der ebenfalls in Holz erstellten Eishalle zusammen, die derzeit saniert wird, meinte Domenig. Wenn alle Arbeiten beendet seien, dann verfüge Davos über ein Eissportzentrum, das man «vor niemandem verstecken muss».

## Baugrund war schlecht

Die Trainingshalle wird auf dem Areal der vormaligen offenen Kunsteisbahn in direkter Nähe zur Davoser Eishalle

# 8

Millionen

Franken wird der **Hockey Club Davos** ungefähr in den Bau seiner Trainingshalle investieren, die auch für Curling oder Eiskunstlauf genutzt werden soll.

«Das ist ein sehr spannender Moment für den HCD.»

**Gaudenz F. Domenig**  
Präsident Hockey Club Davos

erstellt. Die Pläne für den rund elf Meter hohen Neubau stammen vom Churer Architekturbüro Fanzun. Gebaut wird in Holzbauweise mit Fachwerkträgern.

Die Bauarbeiten verliefen gut, sagte der bei der Fanzun AG zuständige Projektleiter Peter Battaglia auf Anfrage. Per Ende dieser Woche stehe die gesamte Holzkonstruktion, dann sei das Gebäude abgedeckt. In der kommenden Woche werde man dann damit beginnen können, die Fassaden mit Polykarbonat-Elementen einzukleiden. Spezielle Probleme bereitet hätten einzige die Fundationsarbeiten. Aufgrund des relativ hohen Grundwasserspiegels sei der Baugrund schlecht gewesen, erklärte Battaglia.

Bis auf die zwei im Süd- und Nordende zu erstellenden Galerien mit Trainingsinfrastrukturen gebe es keine grösseren Innenausbauarbeiten. Die Trainingshalle werde weder über Garderoben, noch Duschen oder Toilettenanlagen verfügen, so der Projektleiter. Diese Einrichtungen befän-

den sich allesamt in der praktisch an die Trainingshalle angrenzenden Eishalle.

## Gutes Wetter begünstigt Arbeit

Das seit Wochen anhaltende, praktisch regenfreie Sommerwetter, habe den Baufortschritt begünstigt, bestätigte Battaglia. Terminlich könne man das Bauprogramm einhalten, die Übergabe der Trainingshalle an den HCD sei für den 1. Oktober vorgesehen.

Die Investition für die Trainingshalle beläuft sich laut Domenig auf rund acht Millionen Franken und wird aus der Clubkasse finanziert (Ausgabe vom 27. März). Der HCD nahm das Projekt in Angriff, weil die Davoser Eishalle von 2018 bis 2020 in Etappen saniert wird und in dieser Zeit während Monaten nicht benützt werden kann. Wie Domenig gestern gegenüber dieser Zeitung sagte, werde die Trainingshalle anlässlich der Generalversammlung des HCD im Oktober eingeweiht. Laut dem HCD-Präsidenten können die budgetierten Kosten eingehalten werden.

# Programmieren wird zum Kinderspiel

Im Projekt «i-Camps GR» der Pädagogischen Hochschule Graubünden, der Schule Flims und der ETH Zürich schnuppern in diesen Tagen 60 Kinder und Jugendliche Programmierluft.

Gerade einmal drei Minuten und 30 Sekunden dauerte es, und die 60 Plätze für das erste «i-Camps GR» waren ausgebucht. Seit Montag besuchen die Kinder und Jugendlichen der 3. bis 9. Klassen nun die Projektwoche in der Schule Flims, die erstmals und in Kooperation mit der ETH Zürich, der Schule Flims und der Pädagogischen Hochschule Graubünden (PHGR) durchgeführt wird. Dabei erforschen die jungen Teilnehmenden laut einer Medienmitteilung, wie die digitale Welt funktioniert, lernen den Einplattcomputer Calliope Mini kennen und sammeln beim Bau eines Spiels erste Programmiererfahrungen. Aber auch die Studenten der PHGR profitieren von der Mitarbeit im Projekt.

## Für Kinder und Studierende

«Das entdeckende und kooperative Lernen nimmt während dieser Woche einen zentralen Stellenwert ein», fasst Projektleiterin Lilian Ladner das Ziel des Projekts zusammen. «Damit können die angehenden Lehrpersonen

ihr fachliches sowie fachdidaktisches Wissen stetig weiterentwickeln. Die institutionsübergreifende Zusammenarbeit und der damit verbundene Austausch fördern den Erkenntnisgewinn zusätzlich.» Marc Cathomas, Schulleiter Flims, ergänzt: «Der Auf-

trag der Schule ist es, die Kinder für die Zukunft fit zu machen, und das hier ist ein Teil davon.»

## «i-Camps» als Bachelorarbeit

Student Mario Conrad hatte die «i-Camps GR» zum Thema seiner



Projektwoche in Flims: Zusammen mit Studierenden der Pädagogischen Hochschule Graubünden tauchen die Kinder in die Welt des Programmierens ein.

Pressebild

Bachelorarbeit gemacht und den Workshop «Mini-Calliope» geplant sowie vorbereitet. Vor Ort setzt er mit weiteren angehenden Lehrpersonen und Dozierenden der PHGR die intensiven Vorarbeiten 1:1 um. «Die Evaluation der in dieser Woche vermittelten Lerninhalte zeigt mir auf, was sich schliesslich bewährt und was angepasst werden muss», sagt Conrad.

Die Viertklässlerin Luzia aus Chur begründet ihre Teilnahme am «i-Camps GR» während der Sommerferien folgendermassen: «Ich probiere gerne aus und finde neue Sachen heraus. Das kann ich hier zusammen mit anderen machen, und die Studierenden erklären mir die Inhalte so, dass ich sie verstehe.» Und die gleichaltrige Giulia aus Untervaz erzählt: «Die Studierenden stellen uns gute Fragen, und wir suchen gemeinsam nach Antworten.» Am kommenden Samstag präsentieren die Teilnehmenden die erlernten Lerninhalte ihren Eltern und Geschwistern sowie weiteren Interessierten. (red)

## GRATULATIONEN

### 55 Jahre bei der Curia Treuhand AG

Ein aussergewöhnliches Arbeitsjubiläum von 55 Jahren feiert **Gion T. Deplazes** aus Domat/Ems in der Curia Treuhand AG. Anfang 1963 ist er in die Firma eingetreten und seit seiner Pensionierung vor neun Jahren immer noch als freier Mitarbeiter tätig. Die Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden danken herzlich für die wertvolle Zusammenarbeit.

### Alles Gute für den Ruhestand

**Marie-José Tschurr-Rouleau** arbeitet seit bald 40 Jahren als Sozialarbeiterin bei Pro Infirmis Graubünden. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Die Organisation wünscht ihr alles Gute für ihre Zukunft.

### 15 Jahre in der Casa Florentini

**Katharina Meuli** feierte kürzlich ihr 15-Jahr-Jubiläum in der Casa Florentini. Die Unternehmung gratuliert und dankt herzlich.

### Langjähriger Dienst bei der Gemeinde

In Domat/Ems gibt es in diesen Tagen Grund zum Feiern. **Ralf Branger** ist seit 15 Jahren als Leiter Reinigungsdienst bei der Gemeinde Domat/Ems angestellt.

INSERAT

## www.kinochur.ch

**KINOAPOLLO** Badusstrasse 10 · 081 258 34 34

**Hotel Transilvanien 3 - Ein Monster Urlaub** - Im dritten Teil geniesst die Monster-Familie ihre Ferien auf einem Luxus-Kreuzfahrtschiff.  
13.45 2D Deutsch ab 6 empf 8 J.

**The Meg** - Der Taucher Jonas Taylor soll die Crew eines Unterwasserfahrzeugs vor einem prähistorischen Monster-Hai retten. Mit Jason Statham.  
16.00 2D Deutsch ab 12 empf 14 J.  
21.00 3D

**Mamma Mia! Here We Go Again** - Nach zehn Jahren treffen sich Sophie, Rosie und Tanya wieder auf Kalokairi und tauschen sich über die Ereignisse aus.  
18.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

## KINOCENTER Theaterweg 11 · 081 258 32 32

**Mission: Impossible - Fallout** - Ethan Hunt (Tom Cruise) befindet sich nach einer gescheiterten Mission erneut in einem Wettlauf gegen die Zeit. Mit Alec Baldwin, Simon Pegg, Ving Rames u.a.  
15.30 2D Deutsch ab 12 J.  
20.30 3D

**Sauerkrautkoma** - Dorfpolizist Franz Eberhofer wird nach München versetzt und muss sich wieder mit jeder Menge Probleme herumschlagen.  
15.45, 21.00 Deutsch ab 12 J.

**Tag - Catch Me** - Seit ihrer Kindheit spielen fünf Freunde ein wildes Fangspiel. Dieses Jahr fällt es zusammen mit der Hochzeit des einzigen unbesiegtens Spielers.  
16.00 Deutsch ab 12 J.

**Ant-Man And The Wasp** - Scott muss lernen - im Anzug, der die einzigartige Fähigkeit besitzt, gigantisch gross zu wachsen oder winzig klein zu schrumpfen - im Team zu kämpfen, um Geheimnisse aus der Vergangenheit aufzudecken.  
18.00 2D Deutsch ab 12 J.

**Destination Wedding** - Auf einer Hochzeit entwickelt sich zwischen zwei wenig begeisterten Gästen eine zarte Beziehung. Romanze mit Keanu Reeves und Winona Ryder.  
18.15 Deutsch ab 12 J.

**Deine Juliet - The Guernsey Literary And Potato Peel Pie Society** - Ein Brief lockt die Journalistin Juliet nach dem Krieg auf die Insel Guernsey, um über einen Literaturclub zu schreiben.  
18.30 Deutsch ab 12 J.

**Submergence - Grenzenlos** - Romantischer Thriller nach dem gleichnamigen Bestseller von J.M. Legard. Verfilmt von Wim Wenders mit Alicia Vikander und James McAvoy.  
20.15 Deutsch ab 12 empf 14 J.

**Jugendschutz:** Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.